Ihr Ansprechpartner (Anmeldungen):

Christoph Ferdinand
(projektverantwortlicher Sachgebietsleiter)
0163 4130423 (mobil)
c.ferdinand@kjh-flow.de

Projektstandort
Brücke FLOW Bottrop-Batenbrock (FamilienOrt)
Prosperstr. 181
46238 Bottrop

FLOW FIREFLY CLUB

Gruppenprojekt zur Förderung
seelischer Gesundheit bei Kindern

GKV-Bündnis für
GESUNDHEIT

Gefördert durch die BZgA im Auftrag und mit Mitteln der gesetzlichen Krankenkassen nach § 20a SGB V

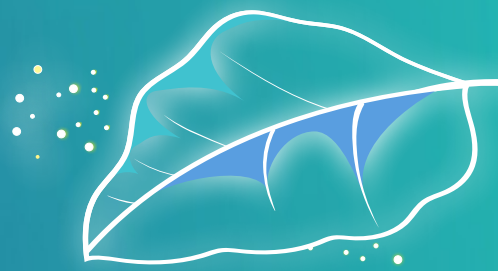
GKV Spitzenverband · AOK Die Gesundheitskassen · BKK Dachverband · IKK · SVLFG · KNAPPSCHAFT · vdek Die Ersatzkassen

FLOW
gemeinnützige GmbH der Kinder- und JugendHilfe

Das Projekt „FLOW FIREFLY Club“

Schätzungen zufolge wächst jedes vierte Kind in Deutschland mit einem vorübergehend oder dauerhaft psychisch erkranktem oder suchtbelastetem Elternteil auf.
Unser Präventionsangebot „FLOW Firefly Club“ ist ein Gruppenangebot für betroffene Kinder, in dem die kindliche Resilienz und Gesundheit durch ein begleitendes, wöchentlich stattfindendes Programm gefördert werden soll.
Den teilnehmenden Kindern wird ein sicherer und zuverlässiger Ort angeboten, an dem stärkend mit der familiären Situation umgegangen und ein unterstützendes Netzwerk geschaffen wird. Das Angebot umfasst im einzelnen

- Tagesgruppe für 6 bis 8 Kinder aller Geschlechter im Alter von **8 bis 12 Jahren**
- Wöchentlich fester Termin, auch in den **Ferien**
- **Kontinuierlicher** und fortlaufender **Zugang** zum Gruppenangebot
- Kennenlerngespräch/„Schnuppertreffen“/ Planungsgespräch unter Einbeziehung der Kindeseltern und ggf. weiterer Akteure
- Einsatz von **2 pädagogischen Fachkräften** zur Durchführung des Angebotes
- Verpflegung und Snacks
- Elternarbeit und Elternabende
- Hol- und Bringdienste



Ziele und Zielgruppen des „FLOW FIREFLY Club“:

- Schaffen einer Ankommens- und Gesprächskultur, insbesondere für Kinder, junge Menschen und deren Familien
- Beziehungsangebote außerhalb des Familiensystems bieten
- Angebot eines sicheren Ortes und einer darüber hinaus bestehenden Anlaufstelle
- Auszeit von Verantwortlichkeit bieten
- Positive und stabilisierende Erfahrungsmomente schaffen
- Körperwahrnehmung: Aktivität und Beweglichkeit erfahren
- Psychoedukative Auseinandersetzung mit dem eigenen familiären und krankheitsbezogenem Erleben
- Einbeziehung der Eltern unter Wahrung der Vertrauensebene zu den TeilnehmerInnen

„WHEN THE STARS REFUSE TO SHINE, FIND LIGHT IN THE FIREFLIES.“